

Vom Staat finanzierte USA-Klassenfahrt

Beitrag von „TMFKAW“ vom 7. November 2015 11:04

Ach Leute, was soll denn die ganze Aufregung? Hier hat ein Lehrer eine Lücke in den Bestimmungen "geschickt" für seine Schüler genutzt. Er hat seinen Kurs, wir ich es verstanden habe, für eine außergewöhnlich gute Mitarbeit belohnt... Das war zugegeben etwas teuer, aber schaut euch doch mal an, wofür Städte überall das Geld zum Fenster rauswerfen und wie viele Euros sinnlos überall verpulvert werden. Da ist die Kursfahrt vergleichsweise billig.

Es gibt weitaus schlimmere Verschwendungsbeispiele, an die sich viele anscheinend aber gewöhnt haben. Das hier war neu - ach wie schlimm ist das denn, erst recht von Pädagogen mit Vorbildcharakter! Meine Güte! So viel Heuchelei in der Presse habe ich lange nicht mehr gelesen. Dass jetzt die Tageszeitungen (und Internetforen) auf Stammtischniveau losschimpfen, bis hin zu Rücktrittsforderungen an den Schulleiter und Runtermachen des Lehrers, was soll das? Neid wegen des genialen Einfalls?

Schöne Grüße - TMFKAW - (Muss ich jetzt Popcorn holen?)